

leder nachrüsten?

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 14. Oktober 2006 um 11:44

abgesehen von einer sitzbeheizung- kann man leder nachrüsten- wenn ja wie und was kostet das?

bei ebay war kürzlich ganze innenausstattung in leder angeboten sitze/sitzbank, alle türverkleidungen- einbauaufwand? passen die alle? worauf muss man achten?

preis wäre bei 1500 gelegen.....:trinken

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 14. Oktober 2006 um 21:10

Nachrüsten ist eigentlich kein Problem. Das macht jeder Sattler. Für 1.500 EUR wirst du das aber sicher nicht bekommen. Allerdings kannst du dir dann das Leder auch aussuchen und musst nicht das Kunststoff-Imitat von VW nehmen. 😊 Ohne Sitzheizung ist Leder aber eigentlich nicht zu empfehlen.

Thomas

Beitrag von „hansasel“ vom 15. Oktober 2006 um 15:29

[Zitat von Thomas TDI](#)

Nachrüsten ist eigentlich kein Problem. Das macht jeder Sattler. Für 1.500 EUR wirst du das aber sicher nicht bekommen. Allerdings kannst du dir dann das Leder auch aussuchen und musst nicht das Kunststoff-Imitat von VW nehmen. 😊 Ohne Sitzheizung ist Leder aber eigentlich nicht zu empfehlen.

Thomas

wo bitte soll den kunststoff-imitat verbaut sein??

Beitrag von „Olaf“ vom 15. Oktober 2006 um 15:52

[Zitat von hansasel](#)

kunststoff-imitat

Lies Dir einfach das Wort noch einmal durch :p

Beitrag von „salvatore“ vom 15. Oktober 2006 um 19:50

Sozusagen ein doppelterdoppelter-Scherzkekskeks. 🙄

Weil's grade so dazupaßt: weiß, jemand, woraus das Cricket-Leder ist? Sicher nicht aus Cricketspielern..... Kuh, Ziege, asiat. Kampfkatzen??? 😏

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 15. Oktober 2006 um 19:58

Findet ihr nicht, dass das verbaute Leder einem Kunststoff-Sitz sehr nahe kommt? 🤖
Thomas

Beitrag von „Sandokahn“ vom 15. Oktober 2006 um 21:09

[Zitat von salvatore](#)

Sozusagen ein doppelterdoppelter-Scherzkekskeks. 😞
Weil's grade so dazupaßt: weiß, jemand, woraus das Cricket-Leder ist? Sicher nicht aus
Cricketspielern..... Kuh, Ziege, asiat. Kampfkatzen???

Ja Ich weiß es, es ist aus PVC gemacht ,aber nicht traurig sein das ist nicht nur bei VW so ,
wenn du ne richtige Kuhhaut haben willst mußst zu zu RR oder Bentley.

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 16. Oktober 2006 um 07:30

[Zitat von Sandokahn](#)

Ja Ich weiß es, es ist aus PVC gemacht ,aber nicht traurig sein das ist nicht nur bei VW
so ,
wenn du ne richtige Kuhhaut haben willst mußst zu zu RR oder Bentley.

Sorry Freunde,
aber Eure Kommentare driften etwas in Richtung "Nichtwissen" ab!

Cricket IST -von der Ausgangsbasis her- Leder - nur ist fast jedes in Automobilen verarbeitetes
Leder, so stark abgedeckt (plastifiziert) , daß es nicht, oder kaum atmungsfähig ist.
Durch den Stufenplan "Abzocke" der Hersteller, wird der Konsument auf höhere und
vermeintlich bessere Qualitäten gehoben, ohne dafür einen echten Mehrwert zu erhalten!

Ich habe übrigens die Gerberei für Connolly-Leder in Liverpool besucht und darf sagen, daß das
orig. Leder für Emely-Autos auf der Oberfläche "arschglatt" ist, und in Fahrzeugen mit
sportlichem Anspruch eher deplaziert sein könnte!

Nach meinem Fachwissen sind aktuell die gelochten Leder bei DC (wie schon in den 50-und
60ern) verbaut, sehr gut.
Perfekt ist aus meiner Erfahrung das Biomastic von BRABUS und der bei ALPINA verarbeitete
europäische Wasserbüffel von Schomisch-Leder aus dem Allgäu!

Beitrag von „metagross“ vom 16. Oktober 2006 um 08:26

guten morgen,

also ich fühle mich auf meinem ledergestühl sauwohl;)

Beitrag von „Xapathan“ vom 16. Oktober 2006 um 09:45

Zitat von Porsche-Paul

Cricket IST -von der Ausgangsbasis her- Leder - nur ist fast jedes in Automobilen verarbeitetes Leder, so stark abgedeckt (plastifiziert) , daß es nicht, oder kaum atmungsfähig ist.

Sorry - aber ich bin der Meinung das es Plastik ist und vom Gegenteil konnte mich noch niemand überzeugen oder dies belegen. Aber Fachwissen habe ich dazu nicht: rein empirisch: haptik nicht wie Leder, Funktion nicht wie Leder, riecht nicht wie Leder (habe auch schon parfümiertes Plastik in Autos gerochen, das als Leder deklariert war). Und der größte Hersteller von Lederimitaten für die Autoindustrie in DE sitzt in Braunschweig...

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 16. Oktober 2006 um 10:08

Cricket ist Leder und was Du und sicherlich viele andere Zeitgenossen als "riecht nach Leder" ansehen, ist eine Mixtur aus Gerb- und Duftstoffen, die auch schon mal heftige Reaktionen wie tränende Augen und Kopfschmerzen hervorrufen können!

Auch ein trüber Belag auf der Innenseite der (Front)Scheibe(n) ist nicht selten.

Echtes Leder mit Valonea-Naturgerbung (Valonea ist die Fruchtschale der Eichel) duftet unnachahmlich gut, ist wie die anderen Leder kein Sondermüll, sondern kann auf dem Komposthaufen entsorgt werden! 😊

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 16. Oktober 2006 um 20:25

Ich bezweifle ja nicht, dass es echtes Leder ist. Fakt ist allerdings, dass es sich besch... anfühlt und Audi z.B. das deutlich besser kann.

Thomas

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 18. Oktober 2006 um 18:06

Zitat von Thomas TDI

Ich bezweifle ja nicht, dass es echtes Leder ist. Fakt ist allerdings, dass es sich besch... anfühlt und Audi z.B. das deutlich besser kann.

Thomas

Das mag sein, aber wer braucht´s...

...wenn ich gekonnt hätte, hätte ich bei der Bestellung gerne auf Leder verzichtet und mir die Kohle gespart, weil mir egal ist, ob ich auf Stoff oder Leder sitze, zumal ich als einziger Fahrer meines Autos auch keine Komfortsitze mit Elektroverstellung brauche.

Und selbst wenn das Audi DAS besser kann, so bringen sie doch noch immer keinen ORDENTLICHEN GELÄNDEWAGEN hin! 🤔😄😄😄😄

Bernhard

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 18. Oktober 2006 um 18:48

also freunde, cricket ist natürlich auch leder- nix plastik....

aber.....

lederoberfläche von autositzen werden stark bearbeitet und oberfläche unempfindlich gemacht. lichtechtheit ist ein grosses problem- denn leder sollte das ganze autoleben lang halten und nicht ausbleichen oder brechen...

die meisten pflegen ihre ledersitze dummerweise auch nicht... deshalb trifft der hersteller vorsorge- der hat auch wenig bock auf nachbesserung und mängelrügen- das sieht man dem leder dann auch an-

übrigens kommen die meisten leder der sog premiumhersteller aus österreich- wer hätte das gedacht. nur rr etc. (highend) kommt- nein, nicht aus england- aus good old germany....



Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 18. Oktober 2006 um 18:52

nachrüstprobleme: bei sitzanlagentausch

1. seitenairbagtausch? stroff- in ledersitze? airbagfehlermeldung im steuergerät?
2. sitzelektrik ohne memory: bei r5 mit manuelle sitzen strom vorgerüstet?
3. passt sitzheizung?
4. türverkleidungstausch?- elektikproblem?- aufwand? tausch der holz/metallausstattung der verzierung?



Beitrag von „Thomas TDI“ vom 18. Oktober 2006 um 20:57

[Zitat von AceofspadeS](#)

... Und selbst wenn das Audi DAS besser kann, so bringen sie doch noch immer keinen ORDENTLICHEN GELÄNDEWAGEN hin! 🤔😄😄😄

Bernhard

... da hätte ich nun wieder drauf verzichten können. 😄

Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. Oktober 2006 um 14:51

Hallo,

bei den Diskussionen um Echt- oder Unechtheit vom Cricket-Leder solltet ihr nicht vergessen, dass nur auf der Vorderseiten und Wangen der Sitze das Leder echt ist. Alles andere, wie auch die Türverkleidungen, ist definitiv Plastik und das ist sogar offiziell so. Lest euch mal die Beschreibungen durch.

Lediglich bei Nappa ist alles echt.

Selbst das Vienna-Leder in anderen VWs finde ich von der Haptik her weit besser als das Cricket.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 23. Oktober 2006 um 19:33

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo,

bei den Diskussionen um Echt- oder Unechtheit vom Cricket-Leder solltet ihr nicht

vergessen, dass nur auf der Vorderseiten und Wangen der Sitze das Leder echt ist. Alles andere, wie auch die Türverkleidungen, ist definitiv Plastik und das ist sogar offiziell so. Lest euch mal die Beschreibungen durch.

Lediglich bei Nappa ist alles echt.

Selbst das Vienna-Leder in anderen VWs finde ich von der Haptik her weit besser als das Cricket.

Alles anzeigen

Ja, so ist es. Aber es ist schon eine Kunst, dass man den Unterschied zwischen dem echten Leder und den Kunststoffteilen kaum erkennt. Leider nicht, weil der Kunststoff so super ist, sondern das Leder so besch...



Thomas

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 23. Oktober 2006 um 22:56



Zitat von Thomas TDI

Ja, so ist es. Aber es ist schon eine Kunst, dass man den Unterschied zwischen dem echten Leder und den Kunststoffteilen kaum erkennt. Leider nicht, weil der Kunststoff so super ist, sondern das Leder so besch...

Thomas

Dem ist nichts hinzuzufügen  

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 25. Oktober 2006 um 22:00

leider wurden meine technischen fragen nach wie vor nicht beantwortet- haben wir keinen echten t-reg- fachmann oder -frau da?????  

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 26. Oktober 2006 um 19:55

So weit ich weiß hat das hier noch niemand gemacht. Insofern wird's mit den Tipps wahrscheinlich schwer.

Thomas

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Oktober 2006 um 00:37

Hallo,
ein Lederlenkrad könnte ich anbieten.

Gruß

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 27. Oktober 2006 um 12:14

[Zitat von t-reg,der Dicke](#)

leider wurden meine technischen fragen nach wie vor nicht beantwortet- haben wir keinen echten t-reg- fachmann oder -frau da????? 🤔

Kontaktier mal bei BRABUS den Leiter Sattlerei - Herrn Kaiser - unter Tel. 02041-777-0 und sag ihm einen schönen Gruß!

Herr K. ist Spezialist im Nachrüsten von Leder bei DB und ich denke, er wird Dich gut beraten.

HG

Paul Kirchhoff